

Comedy-Abend über Märchen und Männer

Mit ihrem Programm „Etwas anders – schön und durchgeknallt“ begeisterten „Suse und Fritzi“, bekannt durch den Quatsch Comedy Club Berlin, das rund 50-köpfige Publikum am Samstagabend in der Mehrhooger Hogenbuschhalle. In ihrer Darbietung nahmen die beiden quietschfidelen Frauen Susanne Kirchhoff und Fritzi Bender Kultur, Klatsch, sich selbst und vor allem die Männer auf die Schippe.

Wer kennt ihn nicht? Diesen ach so männlichen Autokenner, der mit einem Blick weiß, was am Fahrzeug nicht funktioniert? Na klar, es ist der Keilriemen! Immer! Mit einem besonderen Schmankerl will die cleverzickige Suse das Publikum von den Stühlen reißen: Sie hat zusammen mit der naiv-tollpatschigen Fritzi ein Musical einstudiert. Doch die beiden sind sich nicht ganz einig. Statt Billy Joel ertönen Todeschreie und Kettensäengeräusche.

Fritzi führt lieber den Tanz der Vampire auf, auch gegen Suses Willen: „Suse, stell dich nicht so an, lass mich an deinen Hals ran!“ Da hilft auch Suses Kruzifix nicht, denn Vampir Fritzi ist Atheistin. Die dürre Suse hat Fritzi jedoch noch nicht satt gemacht. Ein neues Opfer muss her! Und da beweisen die beiden wahres Improvisationstalent: „So ein schöner Pullover... und so ein schöner Hals!“ Schon hat Fritzi sich ein Opfer aus dem Publikum besorgt. Viktor hat es getroffen. Während es Fritzi ihrem Opfer in „seinen letzten Minuten“ bequem macht, ist Suse hinter der Bühne verschwunden und kehrt als Frau Dr. Frankenstein zurück. „Wer ist das?“ „Das ist Viktor. Mein Opfer“, stellt Fritzi vor. Suse will ihn jedoch lieber für eines ihrer Experimente benutzen und erleidet einen Stromschlag. Klar, weiß Viktor, wo der Fehler liegt: Beim Keilriemen, natürlich!

Mit schräger Situationskomik, witzigem Minenspiel und rasanten Themenwechseln riss das schräge Frauenduo das Publikum von den Stühlen. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Mehrhooger Gewerbestammtisch. Damit beweist dieser, „dass wir gerne etwas für unseren Ort tun“, wie Vorsitzende Angelika Wagner erklärt. „Im letzten Jahr hatten wir ‚Marc and Simon‘ zu Gast, ebenfalls ein Comedy-Duo. Davor haben wir Partynächte unter anderem mit ‚Blank and Jones‘ veranstaltet. Wir würden gerne mehr machen, dafür fehlt jedoch ein passender Veranstaltungsort wie zum Beispiel eine Bürgerhalle.“

MICHAELA BASTIAN